

Ernährungsmanagement und Diätetik

Bachelor of Science

Studienplan



Inhaltsverzeichnis

Ziele des Studienganges	2
Berufsqualifizierender Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.)	3
Berufsfelder	3
Studienbeginn und Bewerbungsfristen	4
Vorlesungszeiten	4
Berufspraktikum	4
Module	5
Modulhandbuch	5
Modulkennung	5
Leistungspunktesystem – ECTS	6
Prüfungen	6
Prüfungsordnung und Prüfungsamt	6
Aufbau des Studienganges	7
Module im Studienverlauf	8
Verteilung der 30 Module des Studienganges	8
Studienverlaufsgrafik (<i>Empfehlung</i>)	9
Wahlmodule (<i>Auswahl</i>)	11

Ziele des Studienganges

Das Ernährungsmanagement umfasst die Sicherstellung einer bedarfsangepassten Ernährung verschiedener Personengruppen unter Berücksichtigung biologischer, medizinischer, betriebswirtschaftlicher, organisatorischer und soziologischer Faktoren. Die Diätetik beschäftigt sich mit der Ernährung als Baustein bei der Prävention und Therapie von Krankheiten bzw. der Versorgung von Patienten sowie deren Beratung in Ernährungsfragen. Dabei ist unter Diätetik nicht allein die Ernährungsberatung im engeren Sinn sondern die umfassende Ernährungsprävention und Ernährungstherapie zu verstehen.

Der Studiengang richtet sich an alle Abiturienten mit Interesse am ernährungswissenschaftlichen und ernährungsmedizinischen Fachgebiet und gleichzeitigem Wunsch nach praktischer, anwendungsorientierter Ausrichtung. Damit grenzt sich dieser Bachelor von der ärztlichen Ausbildung sowie von dem an der Universität Hohenheim angebotenen Bachelor „Ernährungswissenschaft“ ab, in dem die naturwissenschaftlichen Grundlagen einen größeren Stellenwert einnehmen. Der Studiengang richtet sich insbesondere auch an Personen mit Hochschulzugangsberechtigung und Abschluss in Heilberufen wie Diätassistent/in, Hebammen oder Pflegekräfte sowie Absolventen von Gymnasien mit Schwerpunkt Ernährungslehre.

Zentrale Inhalte der akademischen Ausbildung „Ernährungsmanagement und Diätetik“ sind die Vermittlung von detaillierten Kenntnissen zu Nahrungsmitteln, ihren Inhaltsstoffen und ihrer Zusammensetzung sowie ihren Auswirkungen und therapeutischen Einsatzmöglichkeiten bei bestimmten Erkrankungen. Diese Erkenntnisse werden auf der Grundlage von Naturwissenschaften und Medizin vermittelt. Darüber hinaus sind Aspekte des Gesundheitsmanagements, der Krankenhausorganisation, der Organisation von Gemeinschaftsverpflegung und Großküchen sowie der Organisation und Durchführung von Ernährungstherapien als Teilmaßnahme des ärztlichen Gesamttherapieplans Teil der Ausbildung.

Ziel des Bachelorstudiengangs „Ernährungsmanagement und Diätetik“ ist es, eine erste naturwissenschaftlich-medizinisch fundierte, anwendungsorientierte und berufsqualifizierende Ausbildung anzubieten. Sie werden durch das Studium befähigt, Themen aus dem Bereich Ernährung und Diätetik, Kommunikation und Beratung, Koch- und Küchentechnik und Küchenorganisation sowie Gesundheitsmanagement interdisziplinär zu bearbeiten.

Berufsqualifizierender Abschluss | Bachelor of Science (B.Sc.)

Der akademische Grad des Bachelor of Science (B.Sc.) ist ein international anerkannter berufsqualifizierender und forschungsbezogener Abschluss. Im Studium werden fachbezogene wissenschaftliche Kenntnisse und Qualifikationen sowie berufsbezogene Kompetenzen vermittelt.

Der Bachelor ist zugleich die Voraussetzung für ein anschließendes Masterstudium. Hierfür bietet die Fakultät Naturwissenschaften der Universität Hohenheim den fachspezifischen, forschungsorientierten Masterstudiengang „Ernährungsmedizin“ an; dieser steht den Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudienganges „Ernährungsmedizin und Diätetik“ sowie anderer fachverwandter Studiengänge offen.

Berufsfelder

Das Bachelorstudium „Ernährungsmanagement und Diätetik“ stellt einen ersten Ausbildungsschritt dar, der auf unterschiedliche Arbeitsgebiete der modernen Life Sciences und des Gesundheitswesens vorbereitet wie etwa:

- Krankenhäuser, Vorsorge- und Rehabilitationskliniken
- Pflegeeinrichtungen und Arztpraxen
- Ernährungstherapie inklusive Ernährungs- und Gesundheitsberatung
- Organisationen und Einrichtungen des Gesundheitswesens
- Öffentliche Verwaltung auf dem Gebiet Gesundheitswesen
- Einrichtungen zur Gemeinschaftsverpflegung
- Patienten- und Verbraucherverbände
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Marketing in der Lebensmittelindustrie
- Entwicklungshilfe

Der Bachelor „Ernährungsmanagement und Diätetik“ ist derzeit kein Ersatz für die Berufsausbildung zum staatlichen Heilberuf „Diätassistent/in“. Allerdings berücksichtigt der Studiengang im Wesentlichen die Vorgaben des Teils A der deutschen Ausbildungs- und Prüfungsordnung für Diätassistenten und Diätassistentinnen (DiätAss-AprV) sowie die aktuellen Konzepte der European Federation of the Association of Dietitians (EFAD) zur vereinheitlichten, akademisierten Ausbildung zum „Dietitian“. Es ist geplant, im Dialog mit den zuständigen Verbänden, Behörden und Schulen, Wege zu finden, Absolventen dieses Studiengangs einen Berufsabschluss „Diätassistent/in“ durch eine einjährige Zusatzausbildung zu ermöglichen, in der der Teil B der DiätAss-AprV und die staatliche Abschlussprüfung absolviert wird.

Studienbeginn und Bewerbungsfristen

Der Bachelorstudiengang „Ernährungsmanagement und Diätetik“ nimmt einmal jährlich zum Wintersemester 45 Studierende auf. Die Bewerbungsfrist endet am 15. Juli (für ausländische Studierende aus nicht EU-Staaten am 30. Juni) des jeweiligen Jahres. Das Vergabeverfahren der Studienplätze wird vom Studiensekretariat der Universität Hohenheim durchgeführt.

Die entsprechenden Informationen und Unterlagen erhalten Sie im Studiensekretariat oder auf der Homepage der Universität Hohenheim unter:

www.uni-hohenheim.de/bewerbung

Vorlesungszeiten

Die Vorlesungszeit dauert 14 Wochen je Semester. Die Semestertermine für das jeweilige Studienjahr entnehmen Sie bitte dem Internet unter:

www.uni-hohenheim.de/semestertermine

Berufspraktikum

Im Rahmen des dreijährigen Studiums ist derzeit keine berufspraktische Tätigkeit vorgesehen. Bei entsprechender Voraussetzung besteht jedoch die Möglichkeit, länger andauernde Berufspraktika (mind. 4 Wochen) im Umfang von maximal einem Wahlmodul auf das Studium anrechnen zu lassen.

Weitere Informationen hierzu bietet das Praktikantenamt der Universität Hohenheim unter:

www.uni-hohenheim.de/praktikum

Module

Das Studium ist modular aufgebaut. In jedem Semester werden fünf Module absolviert. Ein Modul kann aus einer oder mehreren Lehrveranstaltungen bestehen. Lehrformen der Veranstaltungen sind Vorlesungen, Seminare, Kolloquien, Übungen, Praktika und Exkursionen.

Alle Lehrveranstaltungen eines Moduls finden innerhalb eines Semesters statt. Einige Lehrveranstaltungen können in englischer Sprache stattfinden. Der praktische Anteil der Pflichtmodule (Praktika, Übungen) beträgt insgesamt 40 %.

Modulhandbuch

Das Modulhandbuch informiert ausführlich über die Inhalte der Module (Modulname, verantwortliche/r Dozent/in, Studieninhalte, Lernziele, Teilnahmevoraussetzungen etc.).

Das aktuelle Modulhandbuch finden Sie auf der Homepage der Universität Hohenheim unter:

www.uni-hohenheim.de/modulkatalog

Modulkennung

Jedem Modul und jeder Lehrveranstaltung ist eine Modulkennung zugeordnet. Die ersten vier Ziffern der Modulkennung bezeichnen das Institut und das Fachgebiet des/der Modulverantwortlichen. Die folgenden drei Ziffern bezeichnen das Modul eines Studienabschnittes und die dazugehörenden Lehrveranstaltungen:

1100-000 = Institutsnummer (11 - 29 für Fakultät Naturwissenschaften möglich)

0001-000 = Fachgebiet eines Institutes (01 - 99 möglich)

0000-010 = Modulkennzeichnung:

010 - 200 Pflichtmodule der Bachelorstudiengänge

210 - 400 Wahlpflicht- und Wahlmodule der Bachelorstudiengänge

410 - 800 Module der Masterstudiengänge

810 - 900 Module der Promotionsstudiengänge

0000-011 = Lehrveranstaltung 1 eines Moduls (1 - 9 Lehrveranstaltungen möglich)

Leistungspunktesystem – ECTS

Die Bewertung der Prüfungsleistungen ist international vereinheitlicht nach den Vorgaben des European Credit Transfer System (ECTS) und vereinfacht den Wechsel zwischen Universitäten im In- und Ausland.

Das Arbeitspensum (work load) eines Moduls ist auf sechs Anrechnungspunkte (credits) ausgerichtet. Jedem Anrechnungspunkt liegen 25-30 Stunden an Arbeitsaufwand zugrunde, welche im Laufe eines Semesters – sechs Monate – erbracht werden müssen. In den work load gehen Präsenzzeiten (Teilnahme an Lehrveranstaltungen und Ablegen von Prüfungen), Zeiten für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen sowie die Prüfungsvorbereitung ein. Das Studium ist so ausgelegt, dass pro Semester fünf Module – entsprechend 30 credits – studiert werden können. Im Bachelorstudium werden somit insgesamt 180 credits in sechs Semestern erworben.

Prüfungen

Im Bachelorstudiengang „Ernährungsmanagement und Diätetik“ werden die Prüfungsleistungen (Modulprüfungen) studienbegleitend erbracht. Prüfungsformen sind Klausuren, mündliche Prüfungen, Praktikumsprotokolle, Ausarbeitungen und Referate von Seminar- oder Kolloquiumsbeiträgen.

Alle Module schließen jeweils mit einer Prüfung ab und werden nach dem deutschen Notensystem bewertet. Eine Ausnahme dazu bilden die nicht-endnotenrelevanten Module, welche mit „bestanden“/“nicht bestanden“ bewertet werden.

Die Note des Bachelorzeugnisses ergibt sich nach festgelegter Gewichtung der verschiedenen Module laut Prüfungsordnung als arithmetisches Mittel aller Modulabschlussnoten einschließlich der Bachelorarbeit.

Prüfungsordnung und Prüfungsamt

Die Angaben zu Prüfungsanforderungen, -art und -dauer, Notensystem etc. sind in der Sammelprüfungsordnung für die Bachelor-Studiengänge der Fakultät Naturwissenschaften geregelt. Informationen zur jeweils gültigen Prüfungsordnung, Anmeldefristen, Prüfungszeiten etc. gibt das Prüfungsamt oder können online abgefragt werden unter:

www.uni-hohenheim.de/pruefung

Aufbau des Studienganges

Die Studiendauer des Bachelorstudienganges „Ernährungsmanagement und Diätetik“ beträgt sechs Semester (Regelstudienzeit).

Wie lange Sie bis zum Bachelor studieren, bestimmen Sie selbst. Ob 6, 7 oder 8 Semester: Das preisgekrönte Studienkonzept der Universität Hohenheim schenkt Ihnen individuelle Freiräume, die Sie nach Belieben füllen können.

Nutzen Sie die Zeit: für Auslandsaufenthalte oder wissenschaftliche Projekte; für Praktika und unsere speziellen Soft-Skill-Trainings; für Blicke über den Teller- rand in andere Studienfächer oder Hochschulen; um Wissenslücken zu schließen oder für die akademische Muse, die für Erkenntnisgewinn und Diskurs essentiell sein kann.

Im **1. Studienjahr** werden naturwissenschaftliche Grundlagenkenntnisse in Chemie und Biologie sowie in Anatomie vermittelt, außerdem vermitteln Einführungen in die Bereiche Ernährungswissenschaft, Ernährungsmedizin, Diätetik und Ernährungspsychologie erste fachspezifische Grundlagen. Dabei handelt es sich um ein zu 60 % gemeinsames naturwissenschaftliches 1. Studienjahr mit den Bachelorstudiengängen „Biologie“, „Lebensmittelwissenschaft und Biotechnologie“ sowie „Ernährungswissenschaft“ der Universität Hohenheim.

Im **2. Studienjahr** erwerben Sie neben weiteren umfassenden naturwissenschaftlichen Kenntnissen in Biochemie, Physiologie, Mikrobiologie (allgemein und bezogen auf Lebensmittel) und Immunologie weiteres fachspezifisches Wissen in Diätetik und Ernährungstherapie und Ernährungsepidemiologie. Zudem vermittelt ein Modul Grundlagen in Ernährungsmanagement, BWL und Statistik. Praktisch orientiert ist das Modul „Koch- und Küchentechnik“, das im 4. Semester angeboten wird. Sie haben darüber hinaus erstmals die Möglichkeit, aus einem breiten Angebot an Modulen ein Wahlmodul zu belegen. Hierzu stehen sowohl ernährungswissenschaftliche als auch fachübergreifende Module aus dem Angebotsspektrum der Fakultäten Naturwissenschaften, Agrarwissenschaften und Wirtschafts- und Sozialwissenschaften der Universität Hohenheim zur Verfügung.

Im **3. Studienjahr** liegt der Schwerpunkt der Module bei den psychosozialen und ökonomischen Fächern „Ernährungspsychologie“, „Kommunikation und Beratung“, „Public Health Nutrition“ sowie „Ernährungswirtschaft und Küchenbetriebsorganisation“. Ergänzt werden diese durch naturwissenschaftlich-medizinische Module in Pathophysiologie/Ernährungsmedizin sowie

Biofunktionalität und Sicherheit von Lebensmitteln. Zudem besteht durch zwei Wahlmodule die Möglichkeit, eigene Schwerpunkte zu setzen und hierdurch ein individuell an Berufsvorstellungen angepasstes Profil auszubilden.

Schlüsselqualifikationen (soft skills) wie interdisziplinäres Denken und Kommunikationskompetenzen werden durch Struktur und Aufbau des Studiums vermittelt und runden die Ausbildung ab.

Der Bachelorstudiengang „Ernährungsmanagement und Diätetik“ schließt mit der Erstellung der Bachelorarbeit in Zusammenarbeit mit einem der ernährungswissenschaftlichen Institute der Universität Hohenheim und dem Erlangen des akademischen Grades „Bachelor of Science“ ab.

Module im Studienverlauf

Verteilung der 30 Module des Studienganges

Allgemeine naturwissenschaftliche Grundlagen	4 Module	24 Credits
Fachspezifische Grundlagen	9 Module	54 Credits
Fachspezifische Vertiefung	10 Module	60 Credits
Fachübergreifende Inhalte	2 Module	12 Credits
Fachspezifische, fachübergreifende Inhalte und Schlüsselqualifikationen nach Wahl	3 Module	18 Credits
Abfassung der Bachelorarbeit	2 Module	12 Credits

Studienverlaufsgrafik (*Empfehlung*)

	6 credits	6 credits	6 credits	6 credits	6 credits	
1. Sem.	Allg. und Anorganische Experimentalchemie (1301-010)	Allgemeine und Molekulare Biologie I (2201-010)	Einführung in die Ernährungsmedizin (1801-040)	Einführung in die Ernährungswissenschaft (1402-010)	Einführung in die Diätetik (1804-010)	1. Sem.
2. Sem.	Organische Experimentalchemie (1302-010)	Allgemeine und Molekulare Biologie II (2301-010)	Einführung in die Ernährungspsychologie (1805-010)	Anatomie des Menschen (1404-010)	Diätetik und Ernährungstherapie bei Krankheiten I (1804-020)	2. Sem.
3. Sem.	Physiologie (2301-020)	Mikrobiologisch-Immunologische Grundlagen (1502-010)	Ernährungsepidemiologie (1805-020)	Biochemie für Ernährungswissenschaftler (1402-020)	Diätetik und Ernährungstherapie bei Krankheiten II (1804-030)	3. Sem.
4. Sem.	Lebensmittelmikrobiologie und -hygiene (1501-210)	Wahlmodul I	Ernährungsmanagement, Betriebswirtschaft & Statistik (1805-030)	Koch- und Küchentechnik (1804-060)	Diätetik in der Klinischen Ernährungsmedizin (1804-040)	4. Sem.
5. Sem.	Pathophysiologie/ Ernährungsmedizin (1801-030)	Wahlmodul II	Spezielle Ernährungspsychologie und Kommunikation (1805-040)	Biofunktionalität und Sicherheit von Lebensmitteln (1403-010)	Ernährungswirtschaft, Catering & Organisation des Küchenbetriebs (1804-050)	5. Sem.
6. Sem.	Grundlagen der Ernährungsberatung (1801-020)	Wahlmodul III	Public Health Nutrition (1805-050)	Bachelorarbeit (2901-040)		6. Sem.

Diese grafische Darstellung des Studienplanes (Studienverlaufsgrafik) ist eine **Empfehlung** zum optimalen Verlauf des sechssemestrigen Bachelorstudiums. Sie zeigt auf, in welchem Semester die entsprechenden Module studiert werden sollten. Abweichungen sind - im Rahmen der Vorschriften der Prüfungsordnung und in Abhängigkeit vom Lehrangebot - zum Teil möglich.

Für die Durchführung eines ordnungsgemäßen Studiums ist es zwingend erforderlich, neben dem vorliegenden Studienverlaufsplan die Bestimmungen der Prüfungsordnung zu beachten.

Externe Praktika können während des Studiums im Rahmen der Wahlmodule nach Genehmigung durch den Prüfungsausschuss anerkannt werden.

Detailinformationen zu den einzelnen Modulen und zugehörigen Lehrveranstaltungen finden Sie in den Modulbeschreibungen unter:

www.uni-hohenheim.de/modulkatalog

Wahlmodule (*Auswahl*)

Alle Module der Bachelorstudiengänge „Ernährungswissenschaft“ und „Lebensmittelwissenschaft und Biotechnologie“, sofern sie nicht bereits Pflichtmodule des Studiengangs „Ernährungsmanagement und Diätetik“ sind und soweit freie Plätze vom Modulverantwortlichen für Studierende anderer Studiengänge bereitgestellt werden, können gewählt werden.

Darüber hinaus ist die Wahl folgender Module möglich:

Code	Modul-/Veranstaltungstitel	Semesterlage	SWS	Verbindlich.
4301-220	Fachkommunikation	4./6.		W
4301-221	Fachkommunikation		4	
4201-020	Grundlagen der Ökonomie	4.		W
4201-021	Grundlagen der Ökonomie		4	
4403-030	Ressourcenschutz und Ernährungssicherung	4./6.		W
4403-031	Ökonomie und Sozialwissenschaften		1	
4403-032	Pflanzenproduktion und Agrarökologie		1	
4403-033	Tierproduktion		1	
4403-034	Agrartechnik		1	
5701-400	Betriebswirtschaft und Marketing	5.		W
5704-011	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre		2	
5701-141	Marketing		2	
1102-210	Angewandte Statistik	5.		W
1102-211	Angewandte Statistik, Vorlesung		2	
1102-212	Übungen zu Angewandte Statistik		1	
1102-213	Statistik mit SAS		2	
4202-010	Grundlagen der Agrarpolitik	5.		W
4202-011	Grundlagen der Agrarpolitik		2	
4202-012	Grundlagen der Marktlehre		2	
4202-210	Organisation, Management und Marketing in der Ernährungswirtschaft	5.		W
4202-211	Organisation, Management und Marketing in der Ernährungswirtschaft		4	

Code	Modul-/Veranstaltungstitel	Semesterlage	SWS	Verbindlich.
2102-210	Pflanzliche Naturstoffe	5.		W
2102-211	Pflanzliche Naturstoffe: Synthese, Verbreitung, Funktion, Nutzung		1	
2102-212	Chemische Ökologie pflanzlicher Naturstoffe		1	

Termine

Semestertermine 2011 - 2015

Semester	Vorlesungs- beginn	Vorlesungs- ende	vorlesungsfreie Tage
Winter 2011/12	17.10.2011	04.02.2012	23.12.2011 - 07.01.2012
Sommer 2012	10.04.2012	21.07.2012	28.05.2012 - 02.06.2012
Winter 2012/13	15.10.2012	02.02.2013	27.12.2012 - 05.01.2013
Sommer 2013	08.04.2013	20.07.2013	22.05.2013 - 25.05.2013
Winter 2013/14	14.10.2013	01.02.2014	23.12.2013 - 06.01.2014
Sommer 2014	07.04.2014	19.07.2014	09.06.2014 - 14.06.2014
Winter 2014/15	13.10.2014	07.02.2014	22.12.2014 - 06.01.2015
Sommer 2015	13.04.2015	25.07.2015	25.05.2015 - 30.05.2015

Kontakt

Prof. Dr. med. Stephan C. Bischoff

Universität Hohenheim | Institut für Ernährungsmedizin

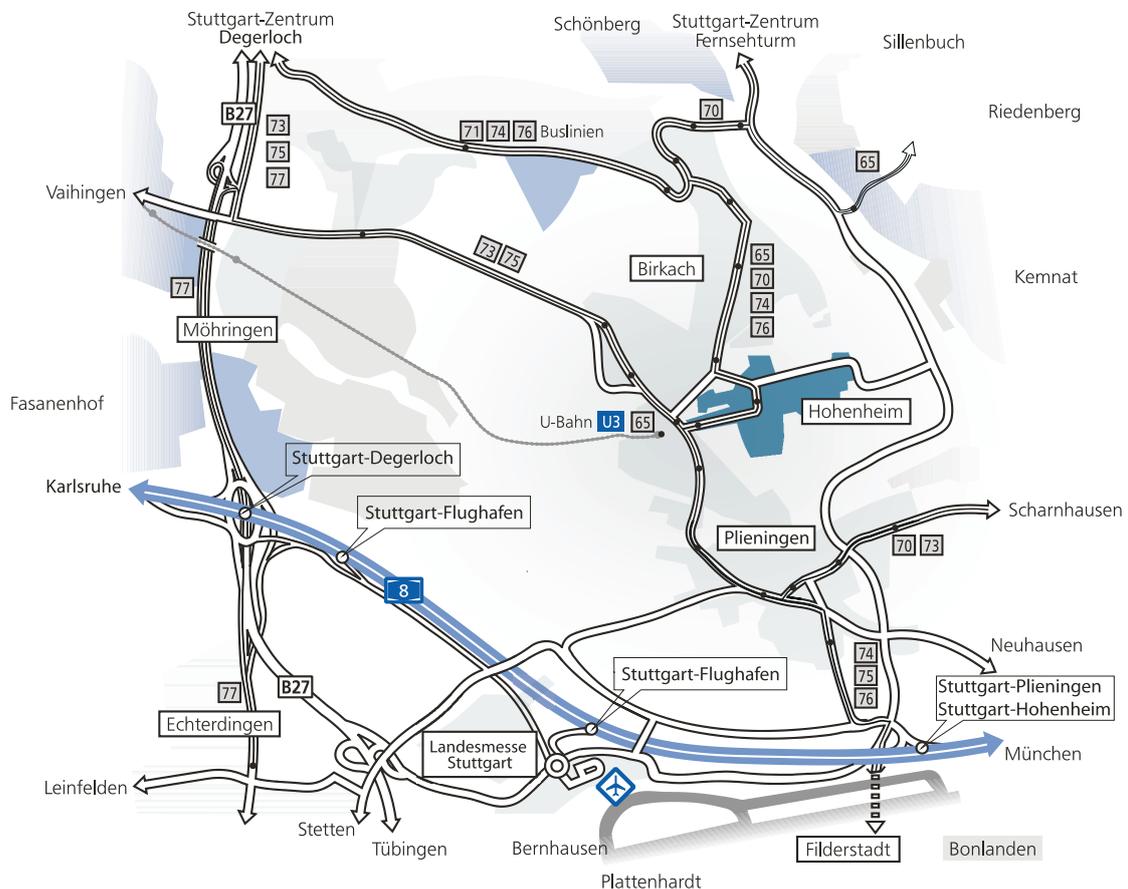
Fruwirthstraße 12 | 70593 Stuttgart | Deutschland

Tel.: +49 (0)711 459 - 24101

<https://studieninteressierte.uni-hohenheim.de/emd>

Lage der Universität

Die Universität Hohenheim liegt im Süden der Stadt Stuttgart, in direkter Nähe zum Flughafen und der neuen Messe. Von der Stadtmitte Stuttgart ist die Universität mit öffentlichen Verkehrsmitteln innerhalb von 30 Minuten gut zu erreichen.



Universität Hohenheim | Fakultät Naturwissenschaften

70593 Stuttgart | Deutschland

Tel. +49 (0)711-459 22780

natur@uni-hohenheim.de | www.natur.uni-hohenheim.de

Stand: März 2011